NEWSLETTER N°31

Oktober 2011

THEMEN

– 12. Schwäbisches Jugendfilmfestival: Die Jury hat getagt
– „groß und klein“ – Verleihung des 5. Augsburger Kinderfotopreises
– Die Roth-Community – ein See für Jugendliche
– Filmpremiere „Mit Dir...“
– Think Big-Aktivierungsworkshop in der Schillerschule
– „Alt und Jung in mediatisierten Lebenswelten“ – Interdisziplinäre Tagung

12. Schwäbisches Jugendfilmfestival: Die Jury hat getagt

Insgesamt **51 Filmproduktionen** von Kindern und Jugendlichen aus Schwaben wurden zum diesjährigen Jugendfilmfestival eingereicht. In einer Marathon-Sitzung von mehr als 12 Stunden sah sich die 5-köpfige Jury alle Produktionen an und ermittelte die Preisträger. Am **19. November 2011** werden alle Filme im Augsburger CinemaxX vorgestellt und die Preise verliehen.

Die Jury (von rechts nach links): Christoph Dillig, Marion Mörig, Anja Schuster, Hans-Peter Eckart und Florian Radloff mit Markus Achatz und Barbara Hörmann von der Medienfachberatung Schwaben

Ein Großteil der Einsendungen waren aus dem Landkreis und der Stadt Augsburg eingereicht worden. Weitere Filme kamen aus Kempten und dem Allgäu, aus den Regionen um Donauwörth, Günzburg, Neu-Ulm und Dillingen sowie Aichach-Friedberg. Die Jury wählte davon **fünf Hauptpreisträger** aus, einen Beitrag für die Kategorie **Kinderfilm** und den **Sonderpreis zum Thema „Heimat“**.
Wenn die Preisträger beim Filmfestival im November bekannt gegeben werden, kommt noch ein weiterer Preis hinzu. Das Kinopublikum kann dann über seinen Favoriten abstimmen. Das Veranstaltungsprogramm erscheint Anfang November. Weitere Informationen dazu gibt es unter www.jufinale.de/schwaben.

MSA
Medienstelle
Augsburg | JFF

„groß & klein“ – Verleihung des 5. Augsburger Kinderfotopreises

Das Kino 3 im Augsburger CinemaxX war am Freitag, den 14. Oktober bis auf den letzten Platz gefüllt, als der diesjährige Augsburger Kinderfotopreis vergeben wurde. Über 300 Kinder hatten sich in diesem Jahr mit ihren Fotoarbeiten am Wettbewerb beteiligt. Das Motto lautete ***„groß & klein“***.

Groß und klein im CinemaxX

Preisträgerin Judith Volpert

Dank der vielen Preisstifter aus der Stadt und dem Landkreis Augsburg ging kein Kind bei der Veranstaltung leer aus. Zahlreiche Gutscheine für Veranstaltungen, Führungen und Kindergeburtstage sowie Buch- und Sachpreise wurden vergeben. Darüber hinaus gab es aber auch jeweils zwei Hauptpreisträger für jede Altersgruppe, die eine Jury zuvor ermittelt hatte.

In der **Altersgruppe 4 bis 6 Jahre** wurden der Augsburger **Tobias Göttlicher** und **Ben Hänel** aus Stadtbergen ausgezeichnet. Tobias hatte bereits im Jahr zuvor beim Augsburger Kinderfotopreis eine Digitalkamera gewonnen. Mit ihr entstand sein Blick auf „Große Bäume – kleine Autos“, der die Jury überzeugte. Ben fotografierte das „Teamwork“ seines kleinen Bruders mit seinem Opa beim Rasenmähen.

„Armer kleiner FC Bayern“ von Leah Mack (10 Jahre)

„Klein aber stark“ von Daniel Rauhut (9 Jahre)

Die 9-Jährige **Antonia Harnauer** aus Augsburg spielt in ihrer Bildfolge „Die Blume des Riesen – Der Riese der Blume“ mit extremen Einstellungsperspektiven. Und der gleichaltrige **Daniel Rauhut** aus Königsbrunn liefert in „Klein aber stark“ eine witzige Umsetzung des diesjährigen Wettbewerbthemas. Beide erhielten die Hauptpreise in der **Altersgruppe 7 bis 9 Jahre**.

Doris Stuhlmiller vom Landratsamt Augsburg mit Moderatorin Nicole Lohfink

Sieglinde Wisniewski überreicht für die Stadt Augsburg den Preis an Leah Mack

Die Preise in der **Altersgruppe 10 bis 12 Jahre** gingen an **Leah Mack** (10 Jahre) sowie **Judith Volpert** (12 Jahre) und **Felicitas Kiefer** (11 Jahre). Die fußballbegeisterte Leah amüsierte Jury und Kinobesucher mit ihrer Fotobetrachtung „Armer kleiner FC Bayern“, während Judith und Felicitas mit ihrem Foto „Zwerg und Riese“ durch das Spiel mit der Brennweite des Fotoobjektivs überraschten.
Der Sonderpreis des Gesundheitsamtes Augsburg ging an ein Fotoprojekt der Städtischen **Kindertagesstätte Reischlestraße**. Hier hatte sich sowohl der Kindergarten wie auch der Hort an einer „Filmrolle mal anders“ beteiligt. Die **Volksschule Gessertshausen**, die zahlreiche Fotocollagen der 3. und 4. Klasse zum Wettbewerb einsandte, verteidigte zum zweiten Mal ihre „Wanderkamera“ (eine Art Wanderpokal) und darf sie jetzt behalten.

Theaterleiterin Susanne Schubert übergibt einen Kinogutschein an die Kinder der Volksschule Gessertshausen

Manuela Wörner, stellvertretene Vorsitzende des Fördervereins Kinderchancen und Moderatorin Nicole Lohfink

Auch in diesem Jahr wurde der „Augsburger Kinderfotopreis“ wieder für Kinder in der Stadt und dem Landkreis ausgeschrieben. Die Fotoarbeiten kamen etwa zu gleichen Teilen aus beiden Regionen. Im Gegensatz zum letzten Jahr gingen diesmal mehr Einzeleinsendungen ein. „Der Augsburger Kinderfotopreis ist in den Familien angekommen“, freuten sich die Veranstalter.
Der Augsburger Kinderfotopreis wird jährlich veranstaltet von der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF, der Stadt Augsburg (Bildungsreferat), dem Landratsamt Augsburg (Amt für Jugend und Familie), dem Projekt Kinderchancen, der Umweltstation Augsburg und der CiA – City Initiative Augsburg. Er ist Teil der Kinderfotopreise der Städte (München, Nürnberg, Augsburg, Wien).
Weitere Informationen findet man auf der gemeinsamen Website www.kinderfotopreis.de.

Die Roth-Community – ein See für Jugendliche

Der Rothsee – ein beliebter Treffpunkt für Jugendliche aus dem Landkreis Augsburg steht im Mittelpunkt einer kleinen Film-Dokumentation. Junge Leute aus Zusmarshausen, Kutzenhausen und Horgau haben sich vor und hinter der Kamera für ihren See eingesetzt.

Der Film bildet den Auftakt zu einer **Flusskonferenz** der drei Gemeinden am Samstag, den **29. Oktober 2011 in Zusmarshausen**. Sie stellt den vorläufigen Höhepunkt und den Abschluss eines Projektes zur Wiederbelebung der Roth dar. Die zur Flussallianz zusammen geschlossenen Gemeinden wollen der anstehenden Umsetzung des „Entwässerungskonzeptes Roth“ einen entscheidenden positiven Schub geben.

Das vom Bayerischen Umweltministerium geförderte Projekt wird von der Ökologischen Akademie e.V., Linden begleitet.

Filmpremiere „Mit Dir...“

„Mit Dir…“ ist der Titel des Kurzspielfilms von Aylin Dericioglu, Amelie Seeger, Natascha Baumann, Natalie Mayer, Johanna Geiger und Mona Schenk, der am **Sonntag, den 30. Oktober 2011 um 11.15 Uhr im CinemaxX Augsburg** uraufgeführt wird. Der Eintritt ist frei.

Erzählt wird die Geschichte von Emma. Aufgewachsen ohne Vater und in schwierigen Familienverhältnissen, fühlt sie sich oft fremd und sucht bei ihrem Großvater Rückhalt. Als dieser stirbt, reißt es ihr endgültig den Boden unter den Füßen weg.
Unerwartet trifft Emma ein Mädchen, das ihr ihre Lebensfreude zurückgibt... Entstanden ist ein Film über Freundschaft, Trauer, den Verlust geliebter Menschen und die Verarbeitung von Erlebtem in eigener Musik.

Die Filmproduktion wurde von Mitarbeiterinnen der MSA – Medienstelle Augsburg des JFF betreut und über das Förderprogramm „Schule plus“ der Stadt Augsburg unterstützt.

MSA
Medienstelle
Augsburg | JFF

Think Big-Aktivierungsworkshop in der Schillerschule

Am 20.10.2011 wurde das Klassenzimmer der Klasse 8a der Schillerschule in eine Ideenwerkstatt verwandelt. Zunächst stellten Teamer aus Berlin und München sowie eine Mitarbeiterin der MSA das Projekt „Think Big“ vor und entwickelten anschließend zusammen mit den Jugendlichen **Projektideen**, die im Rahmen von „Think Big“ umgesetzt werden sollen.

Dabei spielte vor allem das Kriterium **Gemeinnützigkeit** eine große Rolle. Die Jugendlichen fanden sich schnell in Gruppen zusammen und hatten viele tolle Ideen, für die sie begeistert an einer Bewerbung auf der „Think Big“ - Plattform bastelten. So reichten ihre Interessen von der Gestaltung einer Chill-Ecke im Pausenhof, einem Tanzworkshop im Jugendhaus, einem Mal- und Kunstworkshop im SOS-Kinderdorf, ein Hip Hop Projekt bis hin zu einem Spendenmarathon, der Geld für Sportgeräte an der Schule einbringen soll.

Alle Jugendlichen erstellten einen kurzen Bewerbungsclip für ihr Projekt, den sie auf der Seite von „Think Big“ www.o2thinkbig.de hochstellten. Auf dieser Seite können auch viele weitere Projektideen von Jugendlichen aus ganz Deutschland begutachtet werden, die ihre Ideen dort hochladen und den Verlauf ihrer Projekte dokumentieren.

„Alt und Jung in mediatisierten Lebenswelten“ – Interdisziplinäre Tagung

Interdisziplinäre Tagung des JFF – Institut für Medienpädagogik des JFF, der BLM – Bayerische Landeszentrale für neue Medien, gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend am **02. Dezember 2011, 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im BLM, Heinrich-Lübke-Straße 27, 81737 München.

Der Umgang mit Medien ist längst nicht mehr nur Thema einer einzelnen Bevölkerungsschicht, Zielgruppe oder Generation. Im Gegenteil: Alle Generationen nutzen Medien auf ihre Art und gerade ältere Menschen finden immer stärker Zugang zu neuen Medien. Menschen im höheren Lebensalter rücken insgesamt in den Fokus der Sozialwissenschaften, die die Veränderungen im Altersaufbau der Gesellschaft als Teil des soziostrukturellen Wandels zum Thema machen. Während Kinder und Jugendliche und ihre Bedürfnislagen sowie Potenziale und Risiken im Kontext ihres Medienumgangs ausführlicher erforscht wurden, standen ältere Menschen – ihre Vorstellungen, Haltungen und Bedürfnisse, ihr Zugang zu und Umgang mit Medien – bisher kaum auf der Agenda.

Wie aber gehen ältere Menschen auf Medien zu und welche Aneignungsweisen entwickeln sie? Welche Bedeutung haben Medien für Sozialisation und Bildung, für Wissenserwerb, Orientierung und Handeln im höheren Lebensalter? Das Thema erschöpft sich aber nicht in der Frage, wie Menschen im höheren Lebensalter mit Medien handeln. Auch der Rückbezug zum Medienhandeln anderer Generationen und vor allem die Verbindung der Perspektiven von Alt und Jung auf mediatisierte Lebenswelten ist zentral.

Die 7. Interdisziplinäre Tagung 2011 des JFF und der BLM will auf der Grundlage theoretischer und empirischer **Kenntnisse zur Alters-, Generationen- und Medienforschung** sowie einschlägiger medienpädagogischer Praxisprojekte einen Überblick über den gegenwärtigen Stand der Diskussion geben und hieran anknüpfend **Perspektiven und Handlungsbedarfe für die medienpädagogische Forschung und Praxis** ausloten.

Anmeldungen nimmt das JFF unter jff@jff.de entgegen.
Anmeldeschluss ist am 25. November 2011.

Medien & Pädagogik

MSA

Medienstelle
Augsburg | JFF

Medienstelle Augsburg des JFF
Willy-Brandt-Platz 3
86153 Augsburg

fon: 0821 / 324-2909
email: msa.stadt@augsburg.de

www.medienstelle-augsburg.de

Redaktion:

Jo Graue – Leiter der MSA
Steffen Steyer
Birgit Weichenrieder